

Guten Tag,

Agnes ist wieder in Berlin, aber nur eine Woche lang, dann haben wir sie wieder hier bei uns in Bremen. Letzte Woche war sie auch hier und wir hatten viel Besuch im Büro. Eine Bremer Seniorengruppe war zum Kaffee bei uns im Büro, wir haben den Tisch extra schön gedeckt, mit weißer Tischdecke und viel Kuchen drauf. War lecker! Außerdem war ein paar Tage vorher eine Abordnung der Schlecker-Frauen bei uns. Die meisten von denen haben ja immer noch keine Arbeit wieder bekommen und müssen teilweise von Hartz IV leben. Mit den Weiterbildungsmaßnahmen für diese Frauen sieht es auch schlecht aus. Da wird einfach nicht investiert. Nun wollen diese engagierten Schlecker-Frauen dafür sorgen, dass künftig unter solchen Pleiten nicht die am meisten leiden, die ohnehin kein Geld haben, nämlich die Beschäftigten. Agnes fragte denn auch, ob unsere Bundesregierung auch so wenig Interesse an diesen Opfern einer Insolvenz gehabt hätte, wenn es Männer aus der Automobilbranche gewesen wären? Frau Kaminski jedenfalls hat ihrer Enkelin geraten, sich in der Autobranche zu bewerben, denn dann würde sie mehr Hilfe bekommen, wenn der Laden pleite geht. Aber die gehen ja nicht pleite, da hilft Mutti Angie schon rechtzeitig mit ein paar Millionen.

Aber wenn gar nichts mehr geht, dann könnten die Schlecker-Frauen doch in dem neuen Barbie-Haus in Berlin arbeiten. Frau Özul hat sich schon ein rosa Kleidchen gekauft, weil sie da nächstes Wochenende hin will und dort doch alles ganz in pink gestaltet ist, eben so wie es sich für Barbie gehört. Es gibt ganz viele schicke Schuhe, tolle Kleider im riesigen Kleiderschrank, immer die neuesten Küchengeräte und Barbie wartet geduldig auf ihren Ken, oder wie der Kerl heißt. Da sind Frauen noch so, wie Männer sie haben wollen, süß und lieb und immer auch ein bisschen doof.

Die Schlecker-Frauen sind jedenfalls nicht doof und kämpfen weiter für ihre Rechte. Meine Unterstützung haben sie!

Mit freundlichen Grüßen

Frau Giselle Gründlich

PS: Rosa steht mir nicht, deshalb kaufe ich mir kein rosa Kleidchen und ich gehe auch nicht ins Barbie-Haus!